

# **K 532 962 / G 951 903**

# **K 532 963 / G 951 904**

- 
- 1. D - Bedienungsanleitung**
  - 2. GB - Owner Manual**
  - 3. E - Instrucciones de manejo**
  - 4. F - Instructions d'utilisation**



# 1) D – Bedienungsanleitung

**K 532 962 / G 951 903  
K 532 963 / G 951 904**



---

## D – Bedienungsanleitung

**LESEN SIE DIESE ANLEITUNG SORGFÄLTIG DURCH  
UND BEWAHREN SIE SIE GUT AUF**

### EINLEITUNG

Der federgelagerte Positioniertisch ist eine einfache Vorrichtung für das manuelle Beladen und Entladen von Paletten, die automatisch immer die passende Höhe beibehält. Setzt man eine volle Palette auf den Tisch, hebt er sich während des schrittweisen Abladens gleichmäßig an. So bleibt die Ladungsoberkante immer auf der passenden Arbeitshöhe.

Setzt man eine leere Palette auf den Tisch, senkt er sich während des schrittweisen Beladens. Auch in diesem Fall bleibt die Ladungsoberkante immer auf der passenden Arbeitshöhe. Vollständig beladene Paletten können mithilfe eines Gabelstaplers aufgenommen werden.

Jeder Tisch ist mit einem Scherenhubmechanismus und mindestens einer großen Druckfeder ausgestattet. Die Federn werden in Abhängigkeit von Gewicht und Höhe einer voll beladenen Palette ausgewählt und stehen in einer großen Auswahl von Kombinationen zur Verfügung.

Darüber hinaus ist der Tisch mit einem Stoßdämpfer versehen, damit die Ladung durch die Federkraft nicht verrutscht.

Diese Anleitung enthält Hinweise zur sicheren und ordnungsgemäßen Installation sowie zu Gebrauch und Instandhaltung des Positioniertisches. Bitte stellen Sie sicher, dass diese Anleitung dem Bedien- und Wartungspersonal zur Verfügung steht.

Die Positionertische finden in einer Vielzahl von industriellen Bereichen Anwendung. Diese Anleitung beschreibt nur die wichtigsten aller denkbaren Anwendungsbereiche. Lesen Sie diese Anleitung aufmerksam durch, um den sicheren Gebrauch des Tisches zu gewährleisten. Machen Sie sich vor Installation und Gebrauch des Tisches mit dem Inhalt dieser Anleitung vertraut. Sollten Sie Fragen zur richtigen Vorgehensweise haben, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst, der Ihnen gerne weiterhilft.

## VERANTWORTUNG DER EIGENTÜMER UND NUTZER

### INSPEKTION UND INSTANDHALTUNG

Um die Funktionstüchtigkeit des Tisches zu bewahren, ist er wie in diesem Handbuch beschrieben, regelmäßig zu kontrollieren und instandzuhalten.

### AUSSERBETRIEBNAHME

Tische, deren Betriebszustand nicht sicher ist, sind außer Betrieb zu nehmen und gemäß den Originalherstellerangaben zu reparieren. Bedingungen, die die Sicherheit gefährden, sind unter anderem fehlende Räder, Stifte oder Befestigungselemente, verbogene oder angebrochene Konstruktionselemente, defekte Sicherheitsvorrichtungen etc.

### DURCHBIEGUNG

Der Nutzer/Käufer muss den Hersteller auf Anwendungsfälle hinweisen, in denen eine Durchbiegung der tragenden Struktur kritisch wäre.

### REPARATUREN

Reparaturen dürfen nur durch qualifiziertes Personal vorgenommen werden.

### BEDIENER

Der Positioniertisch darf nur von entsprechend geschulten und befugten Personen bedient werden.

### VOR DER INBETRIEBNAHME

Vor der Inbetriebnahme muss der Bediener:

- die Bedienungsanleitung des Herstellers und die darin enthaltenen Sicherheitshinweise lesen, verstehen und/oder erklärt bekommen;

- den Tisch auf seine Funktionsfähigkeit und seinen Zustand kontrollieren. Auffällige Komponenten müssen sorgfältig untersucht werden und eine ausreichend qualifizierte Person muss feststellen, ob eine Gefährdung besteht.

### WÄHREND DES BETRIEBS

Der Positioniertisch darf nur zum hierin beschriebenen Zweck verwendet werden.

- Nicht überladen.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Sicherheitsvorrichtungen vorhanden sind und funktionieren.

**MODIFIZIERUNGEN ODER ÄNDERUNGEN** Es sind keine Modifizierungen oder Änderungen am Tisch zulässig.

## SICHERHEIT

Der Tisch wurde so konstruiert, dass der sichere Gebrauch durch Bedien- und Wartungspersonal gewährleistet ist. Bitte beachten Sie für den sicheren Gebrauch einige grundlegende Regeln des gesunden Menschenverstands. Da es sich um eine leistungsstarke Vorrichtung mit beweglichen Teilen handelt, kann es bei Nichtbeachtung der hier beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen zu Verletzungen kommen.

Diese Bedienungsanleitung beschreibt Gefahren, die bei Gebrauch und Instandhaltung des Tisches auftreten können. Beachten Sie deshalb die Anweisungen und Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahren.

In einigen Fällen werden auch die Folgen der Nichtbeachtung von Anweisungen und Vorsichtsmaßnahmen aufgeführt.

Bitte lesen Sie diese Anleitung aufmerksam und vollständig durch und beachten Sie alle Anweisungen und Vorsichtsmaßnahmen.

Abbildung 1 zeigt die Position der Sicherheitshinweise auf dem Tisch. Vergewissern Sie sich, dass alle Schilder vorhanden und vom Bediener gut zu lesen sind. Die Sicherheitshinweisschilder nicht überstreichen. Sollte eines der Schilder fehlen, wenden Sie sich an den Hersteller, um Ersatzschilder zu erhalten. Die Sicherheitshinweise dienen zum Schutz Ihrer Mitarbeiter.



Abb. 1

## INSTALLATIONSHINWEISE

### HINWEIS

Der Tisch muss auf einem festen, ebenen Untergrund installiert werden. Das Grundgestell muss sicher auf dem Boden aufliegen und der Boden muss eben sein. Wenn das Grundgestell nicht richtig ausgerichtet ist, kann es ungleichmäßig beansprucht werden. Das kann zum Blockieren führen und die Arbeit erschweren. Der Drehring kann dann nicht richtig drehen.

Wenn die Federn nicht richtig eingesetzt wurden oder die Twistlock-Verriegelungen nicht festgezogen sind, können sich die Teile während des Betriebs lösen. Das kann zu Verletzungen oder zur Beschädigung der Ladung führen.



### BEDIENHINWEISE – MANUELLE NUTZUNG

#### WARNUNG!

- Verwenden Sie den Tisch nicht, wenn Personen auf dem Drehring sitzen.
- Den Tisch nicht verwenden, wenn die Ladung nicht mittig ausgerichtet ist. Andernfalls kann die Ladung verrutschen und Verletzungen verursachen. Zudem könnte der Tisch beschädigt werden.
- Halten Sie sich von den Stellen fern, an denen beim Drehen Metallteile aufeinandertreffen, um Klemmverletzungen zu vermeiden.
- Halten Sie den Bereich rund um den Tisch sauber. Nehmen Sie Schmutz, Staub, verschüttetes Öl oder ausgetretenes Fett immer sofort auf. Andernfalls besteht Rutsch- und Verletzungsgefahr während des Betriebs.
- Halten Sie sich während des Betriebs vom Drehring fern. Beim Drehen der Palette können Ladungsteile verrutschen und zu Verletzungen führen. Die Ladung niemals drehen, wenn sich andere Personen in der Nähe des Tisches befinden.
- Den Tisch nicht mit beschädigten oder gebrochenen Paletten benutzen. An gebrochenen Paletten können Bretter oder Nägel hervorstecken. Beim Drehen können sich diese Bretter oder Nägel im Grundgestell verfangen. Dadurch bleibt die Palette plötzlich stehen und die Ladung kann verrutschen. Das kann zu Verletzungen oder zur Beschädigung des Tisches führen. Bretter oder Nägel auf der Unterseite der Palette dürfen maximal 3 mm hervorstecken.

### BEDIENHINWEISE – BELADEN MIT EINEM GABELSTAPLER ODER MINISTAPLER

#### WARNUNG!

- Beim Absetzen der Palette auf dem Tisch, die Gabeln des Gabelstaplers vor dem Herausziehen vollständig absenken. Die Palette muss vollständig auf dem Positioniertisch aufliegen. Andernfalls kann die Ladung beim Herausziehen der Gabeln herunterfallen. Dabei können Tisch oder Ladung beschädigt werden oder Sie können sich verletzen.

### BEDIENHINWEISE – ENTLADEN MIT EINEM GABELSTAPLER ODER MINISTAPLER

#### WARNUNG!

- Beim Entfernen der Palette vom Tisch, die Ladung vollständig anheben, bevor Sie mit dem Gabelstapler zurücksetzen. Andernfalls kann die Tischplattform hochschnellen, wenn Sie mit dem Gabelstapler zurücksetzen. Dabei können Tisch oder Ladung beschädigt werden oder Sie können sich verletzen.

### BEDIENHINWEISE – VERFAHREN DES POSITIONIERTISCHS

#### HINWEIS

Verschieben Sie den Tisch nicht, wenn er voll beladen ist. Andernfalls wird das Grundgestell des Tisches beschädigt. Die Aussparungen im Grundgestell sind nur für einen leeren Tisch ausgelegt und können keine zusätzliche Last aufnehmen.

## TECHNISCHE ANGABEN

Tragfähigkeit .....	200 bis 2000 kg, je nach Feder
Ladefläche.....	1,3 m breit x 1,3 m lang x 1,8 m hoch (max.)
Länge .....	1150 mm
Breite (Grundgestell).....	930 mm
Komprimierte Höhe .....	241 mm
Ausgefahrene Höhe.....	705 mm
Drehring, Außendurchmesser.....	1110 mm
Drehring, Innendurchmesser.....	1030 mm
Nettogewicht.....	170 kg, mit (3) eingebauten Federn

## INSTALLATIONSANLEITUNG

### TISCH AUSPACKEN

- Prüfen Sie vor der Installation des Positioniertischs die möglicherweise geltenden lokalen Vorgaben und Bestimmungen. Sie sind dafür verantwortlich, eventuell erforderliche Genehmigungen einzuholen.
- Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch. Beachten Sie alle Warnungen und Sicherheitshinweise.
- Untersuchen Sie die Versandpalette sorgfältig auf Beschädigungen, die sich auf den Positioniertisch ausgewirkt haben könnten. Teilen Sie eventuelle Beschädigungen dem Speditionsunternehmen mit. Vermerken Sie etwaige Schäden auch auf den Versanddokumenten, die Sie unterschreiben müssen.

4. Wählen Sie den Standort für den Positioniertisch aus. Der Tisch muss unbedingt auf einem glatten und ebenen Untergrund aufgestellt werden. Kontrollieren Sie die Stellfläche und entfernen Sie jegliche Verunreinigungen.

### VORSICHT!

Der Positioniertisch muss auf einem glatten, ebenen Untergrund installiert werden. Ein unebener Boden kann das Grundgestell zu stark belasten. Dadurch funktioniert der Tisch möglicherweise nicht ordnungsgemäß oder es kommt zu vorzeitigen Verschleißerscheinungen. Das kann zu Verletzungen oder zur Beschädigung der Ladung führen.

- Stellen Sie den Positioniertisch neben dem künftigen Standort ab.

6. Entfernen Sie die Bänder, mit denen der Tisch auf der Palette befestigt ist. Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial. Stellen Sie den Positioniertisch auf dem Boden ab. Stützen Sie dabei das Grundgestell ab.

- Kontrollieren Sie, dass der Positioniertisch fest auf dem Boden aufliegt. Rütteln Sie am Grundgestell. Das Grundgestell muss feststehen und darf sich nicht bewegen. Richten Sie das Grundgestell mit der Wasserwaage aus.
- Entnehmen Sie die Federn und legen Sie sie auf dem Boden aus.
- Sollten Sie Fragen zur Installation haben, wenden Sie sich an den Kundendienst.

### FEDERN EINSTELLEN UND EINBAUEN

1. Für den Betrieb des Tisches muss immer mindestens eine Feder eingebaut sein. Diese Feder hat eine orangefarbene Markierung und einen größeren Durchmesser als die anderen Federn. Die große orangefarbene Feder wird immer auf der Vorderseite des Tisches eingesetzt. Abbildung 3 zeigt die richtige Position der ersten Feder. Das Grundgestell ist für Lasten bis zu ca. 2040 kg ausgelegt. Durch den Einsatz unterschiedlicher Federn lässt sich der Tisch an verschiedene Lasten anpassen. Die Federn werden in Abhängigkeit von Gewicht und Höhe einer voll beladenen Palette ausgewählt. Der Positioniertisch kann mit einer oder bis zu drei Federn ausgestattet werden. Ändern sich Palettenhöhe oder -gewicht, müssen auch die Federn gewechselt werden. Tabelle 1 zeigt, nach welchen Kriterien die Federn ausgewählt werden.

2. Für den Versand des Tisches werden die Federn ausgebaut. Der Einbau der ersten (orangefarbenen) Feder erfordert zwei Personen. Den Drehring und die beiden gelben Bajonettschlüsse abnehmen. Die Teile bis zum späteren Einbau zur Seite legen.



Abb. 4

Abb. 3



Rückseite  
(mit Scharnier)

Vorderseite  
(mit Rolle)

3. Der Stoßdämpfer ist mit einem Drehzapfen am oberen Rahmen befestigt und mit einem Splint gesichert. Der Drehzapfen hält den Tischrahmen in der angehobenen Position. Schauen Sie sich den Mechanismus genau an und merken Sie sich die Position der Teile. Entfernen Sie den Splint und den Drehzapfen. Legen Sie das freie Ende des Stoßdämpfers ab.



Abb. 5

4. Heben Sie gemeinsam mit einer zweiten Person den oberen Rahmen an, bis er am Fallenanschlag anstößt.



Abb. 6

5. Die beiden Klinken hochhalten und den oberen Rahmen bis zu seiner oberen Endposition anheben. Während eine Person den Rahmen festhält, steckt die andere den Drehzapfen in die Öffnung im Grundgestell ein. Siehe Abb. 8. Wenn sich der Tisch in der oberen Endposition befindet, kann die orangefarbene Feder eingebaut werden.



Abb. 7



Abb. 8

6. Eines der beiden Federenden in die untere Aussparung einsetzen. Sicherstellen, dass sich die untere Federwindung zwischen dem Rahmen der Aussparung und der Zunge befindet (siehe Abb. 9).



Abb. 9

7. Die Feder an der zweiten oder dritten Windung von oben packen (NICHT an der obersten Windung) und nach unten unter die Kante des oberen Rahmens drücken.



Abb. 10

9. Den Drehzapfen aus dem Stoßdämpfer ziehen. Den oberen Rahmen nach unten drücken, bis beide Klinken einrasten.



Abb. 14

8. Beim Zusammendrücken der Feder diese gleichzeitig nach vorne schieben, damit sie in der Aussparung unter dem oberen Rahmen einrastet. In der richtigen Position rastet sie automatisch ein.



Abb. 11



**RICHTIG**  
Feder vollständig in die Aussparung eingerastet

Abb. 12

FALSCH  
Feder nicht vollständig in der Aussparung eingerastet



10. Den Drehzapfen in den Stoßdämpfer einsetzen und mit dem Splint sichern.



Abb. 15

11. Zusätzliche Federn können bei Bedarf durch die Öffnungen im Rahmen eingesetzt werden. Die gelben Bajonettschlüsse wieder einsetzen und zum Verriegeln drehen.



Abb. 16

12. Den Drehring wiedereinsetzen.



Abb. 17

13. Abbildung 18 zeigt die Position der zusätzlichen Federn. Vergewissern Sie sich, dass Sie die richtigen Federn ausgewählt haben. Tabelle 1 zeigt eine Übersicht der unterschiedlichen Federn für verschiedene Anwendungsbereiche.

Rear / Front	Hinten / Vorne
Orange / grey / purple spring	Orangefarbene / graue / lila Feder
Orange and grey springs	Orangefarbene und graue Feder

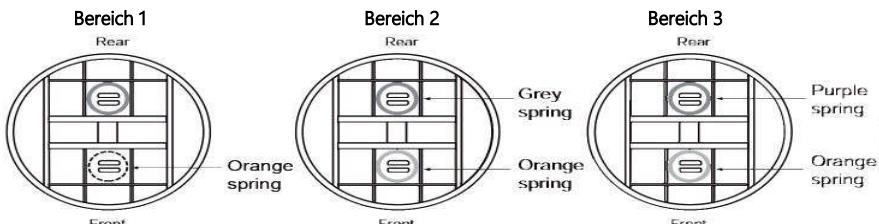
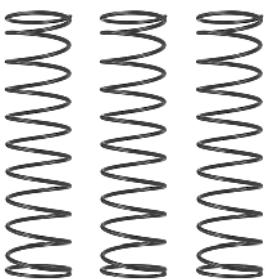


Abb. 18 Einbauposition der Federn

## RICHTWERTE FÜR DIE FEDERAUSWAHL

Tabelle 1 – Übersicht

Um die ordnungsgemäße Funktion des Positioniertisches zu gewährleisten, müssen die Federn richtig ausgewählt werden. Tabelle 1 zeigt eine Übersicht, mit der Sie die richtige Feder in Abhängigkeit von Gewicht und Höhe der beladenen Palette auswählen können.



Der Positioniertisch wird mit Drehring, Aussparungen für den Einsatz eines Gabelstaplers im Grundgestell und einem Satz Federn geliefert.

1. Geben Sie das Gewicht einer voll beladenen Palette hier an:

(Keine Schätzwerte. Schlagen Sie die tatsächliche Gewicht in den Unterlagen nach oder wiegen Sie die Palette)<sup>1</sup>

2. Geben Sie die Höhe einer voll beladenen Palette hier an:

(Keine Schätzwerte. Schlagen Sie die tatsächliche Höhe in den Unterlagen nach oder messen Sie die Palette)<sup>1</sup>

3. Wählen Sie mithilfe von Tabelle 1 die passende Feder aus:

Last	Orangefarbene Feder	Orangefarbene und + graue Feder	Orangefarbene und + lila Feder	Orangefarbene und + graue Feder + lila Feder
	Plattformhöhe (mm)	Plattformhöhe (mm)	Plattformhöhe (mm)	Plattformhöhe (mm)
0 kg	705	705	705	705
100 kg	644	640	684	675
200 kg	455	585	630	643
300 kg	273	520	587	605
400 kg	241	446	532	572
500 kg	/	374	477	535
600 kg	/	300	410	500
700 kg	/	241	355	465
800 kg	/	/	305	425
900 kg	/	/	250	390
1000 kg	/	/	241	348
1100 kg	/	/	/	308
1200 kg	/	/	/	275
1300 kg	/	/	/	245
1400 kg	/	/	/	241
1500 kg	/	/	/	/
1600 kg	/	/	/	/
1700 kg	/	/	/	/
1800 kg	/	/	/	/
1900 kg	/	/	/	/
2000 kg	/	/	/	/

(1) VORSICHT: Die Federn sind genau kalibriert und funktionieren am besten in den hier angegebenen Gewichts- und Höhenbereichen. Der Einsatz einer Feder, die für ein höheres oder niedrigeres Gewicht ausgelegt ist, beeinträchtigt die Hebe- und Senkgenaugkeit des Positioniertisches. Für die Bearbeitung von Paletten mit stark abweichenden Höhen- oder Gewichtswerten kann der Tisch vor Ort problemlos durch Auswahl einer anderen Federkombination angepasst werden.

### WARNUNG!

Kontrollieren Sie vor Verwendung des Positioniertischs die Sicherheitsvorrichtungen. Vergewissern Sie sich, dass die Bajonettschlüsse eingebaut und verriegelt sind. Kontrollieren Sie die oberen und unteren Enden der Federn, um sicherzustellen, dass sie richtig eingerastet sind. Kontrollieren Sie den Splint am oberen Ende des Stoßdämpfers. Diese Kontrollen sind sehr wichtig.

### BEDIENUNGSANLEITUNG

#### MANUELLES BELADEN

Stapeln Sie Kisten oder Teile auf die Palette, bis sie voll beladen ist. Beladen Sie die Palette schichtweise. Verwenden Sie den Drehring, damit Sie nicht um den Tisch herumlaufen müssen. Der Positioniertisch senkt sich langsam bis auf den Boden ab. Siehe Abb. 19.

#### VORSICHT!

BELADENE PALETTE DREHEN. HALTEN SIE IHRE HÄNDE VOM DREHRING FERN: VERLETZUNGSGEFAHR.



Abb. 19

#### MANUELLES ENTLADEN

Nehmen Sie Kisten oder Teile von der Palette herunter, bis sie leer ist. Entladen Sie die Palette schichtweise. Verwenden Sie den Drehring, da-

mit Sie nicht um den Tisch herumlaufen müssen. Der Positioniertisch fährt langsam nach oben. Siehe Abb. 20.

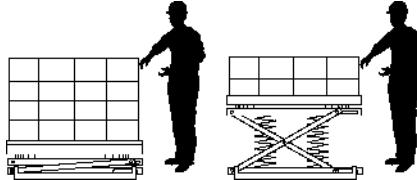


Abb. 20

#### BEDIENSICHERHEIT

- Die maximale Tragfähigkeit des Tisches darf nicht überschritten werden. Die Tragfähigkeit bezieht sich auf das Gewicht der Ladung einschließlich Palette. Tabelle 1 zeigt eine Übersicht der Höhen- und Gewichtswerte für die Auswahl der richtigen Federkombination.
- Schieben Sie die Palette nie seitlich vom Tisch herunter. Andernfalls schnellt die La-deplattform ruckartig nach oben.
- Verwenden Sie den Tisch nicht, wenn Personen auf dem Drehring sitzen.
- Den Tisch nicht mit beschädigten oder gebrochenen Paletten benutzen. An gebrochenen Paletten können Bretter oder Nägel hervorstecken. Beim Drehen können sich diese Bretter oder Nägel im Grundgestell verfangen. Bei einer abrupten Unterbrechung der Drehbewegung kann die Ladung verrutschen. Das kann zu Verletzungen oder zur Beschädigung des Tisches führen. Wenn die Bretter oder Nägel mehr als 0,3 cm überstehen, kann die Drehbewegung gestört werden.

5. Halten Sie sich während des Betriebs vom Drehring fern. Beim Drehen der Palette können Ladungsteile verrutschen und zu Verletzungen führen.

6. Halten Sie den Bereich rund um den Tisch sauber. Nehmen Sie Schmutz, Staub, verschüttetes Öl oder ausgetretenes Fett immer sofort auf. Andernfalls besteht Rutsch- und Verletzungsgefahr während des Betriebs.

#### MIT DEM GABELSTAPLER BELADEN

1. Die Ladung auf dem Gabelstapler platzieren und die Gabeln absenken. Vor dem Herausziehen der Gabeln sicherstellen, dass die Ladung auf dem Tisch aufliegt und nicht auf den Gabeln. Siehe Abb. 21.

- Die Ladung absetzen, bis die Federn komplett komprimiert sind.
- Sicherstellen, dass die Gabeln des Gabelstaplers frei sind.

#### WARNUNG!

Andernfalls kann sich die Ladung beim Herausziehen der Gabeln ruckartig absenken. Das kann zu Verletzungen oder zur Beschädigung des Tisches oder der Ladung führen.

#### WARNUNG!

Die Ladung niemals auf dem drehenden Drehring absetzen. Wenn die Ladung auf dem drehenden Ring abgesetzt wird, kann sie verrutschen. Das kann zu Verletzungen oder zur Beschädigung des Tisches führen.

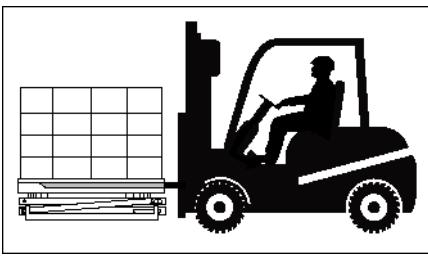


Abb. 21

2. Vergewissern Sie sich, dass die Ladung mittig auf dem Tisch platziert ist.

**WARNUNG!**

Wenn die Ladung nicht mittig platziert ist, kann sie beim Drehen des Tisches verrutschen. Das kann zu Verletzungen oder zur Beschädigung des Tisches oder der Ladung führen.

**MIT DEM GABELSTAPLER ENTLADEN**

1. Die Gabeln vollständig in die Palette einschieben und die Palette vom Tisch abheben. Siehe Abb. 22.

- Die Palette anheben, bis die Federn des Tisches komplett ausgefahren sind.
- Vergewissern Sie sich, dass die Palette über dem Drehring schwebt, bevor Sie den Gabelstapler bewegen.

**WARNUNG!**

Andernfalls kann der Tisch beim Entfernen der Palette ruckartig nach oben schnellen. Das kann zu Verletzungen oder zur Beschädigung des Tisches oder der Ladung führen.

**TISCH TRANSPORTIEREN**  
**HINWEIS**

Verschieben Sie den Tisch nicht, wenn er voll beladen ist. Andernfalls wird das Grundgestell des Tisches beschädigt. Die Aussparungen im Grundgestell sind nur für einen leeren Tisch ausgelegt und können keine zusätzliche Last aufnehmen.

**WARTUNG**

Routinewartungstätigkeiten alle 90 Tage

- Vorrichtung auf lose Komponenten und Verschleißerscheinungen kontrollieren.
- Sicherstellen, dass der Tisch auf einem ebenen Untergrund steht.

1. Entfernen Sie sämtliche Lasten von der Tischoberseite.

2. Fahren Sie die Gabeln in die Aussparungen auf der Tischunterseite ein. Siehe Abb. 23.

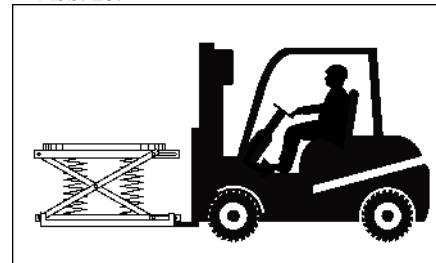


Abb. 22

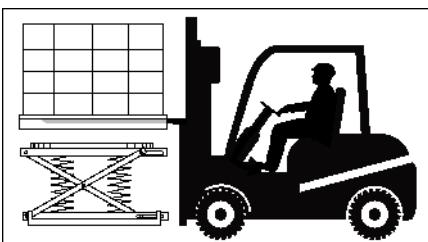


Abb. 23

## FEHLERBEHEBUNG

### Checkliste zur Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Kontrolle
Tisch senkt sich zu schnell ab.	Die Federkombination ist zu schwach für die Last.	Die Federeinstellungen prüfen. Siehe Tabelle 1.
Tisch senkt sich nicht weit genug (zu langsam) ab.	Die Federkombination ist zu stark für die Last.	Die Federeinstellungen prüfen. Siehe Tabelle 1.
Die Tischoberseite dreht sich von Ihnen weg.	Der Rahmen des Tisches ist nicht richtig ausgerichtet.	Stellen Sie den Tisch auf einem ebenen Untergrund ab.
Die Tischoberseite federt nach.	Der Stoßdämpfer ist defekt.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
Extreme Geräusche beim Drehen.	Verschleißerscheinungen oder nicht ausreichende Schmierung der Lager unter dem Drehring.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.

*Simon, Evers & Co. GmbH*  
**HAMBURG**

D

**EG-Konformitätserklärung  
im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EC**

Hiermit erklären wir, daß die nachfolgend bezeichneten Maschinen aufgrund ihrer Konzipierung, Konstruktion und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie entsprechen.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert die Erklärung ihre Gültigkeit.

## Bezeichnung der Maschinen: Dreh-Hubtisch

Maschinentypen: M-532962-PX001  
M-532963-PX001  
(K 532962 – G 951 903)  
(K 532963 – G 951 904)

Einschlägige  
EG-Richtlinien:  
EG-Maschinenrichtlinie  
2006/42/EC

Name des Lieferanten: Simon, Evers & Co. GmbH

Adresse: Katharinenstrasse 9  
20457 Hamburg

Datum: 16.08.2019

Lieferantenunterschrift: *Simon, Evers & Co. GmbH*

ppa. Münchow

*G. H.*  
Simon, Diers & Co. GmbH  
Achenbachstrasse 16-18 2009 Hamburg  
Postfach 10 56-29 D-2000 Hamburg  
Tel.: 040/32 32 9 - 0

## 1) GB - Operating manual

**K 532 962 / G 951 903  
K 532 963 / G 951 904**



---

## GB - Operating manual

### READ & SAVE THESE INSTRUCTIONS

#### INTRODUCTION

The Spring-Actuated Pallet Carousel Skid Positioner is a simple device which will automatically maintain a load at the ideal height for manual loading and unloading. If a palletized load is placed on the unit, the unit gradually rises as boxes or parts are removed. This automatically maintains the top of the load at the correct working height.

If an empty pallet is placed on the unit, it gradually lowers as boxes or parts are added. Again, this keeps the top of the load at the correct height. Completed pallets may be loaded or unloaded using a fork lift.

Each unit includes a steel scissor lift mechanism and at least one large compression spring. The springs are chosen to match the weight and height of a fully loaded pallet. Springs are available

for a wide range of weight and height combinations. The unit also includes a shock absorber. This eliminates any tendency for the load to bounce on the springs.

This manual contains information to help you to learn about the safe and proper installation, use, and upkeep of your unit. Please be sure that this manual is available to anyone who uses or services the unit.

These units may be used in a wide variety of industrial settings. The instructions in this manual are not necessarily all-inclusive, as we cannot anticipate all conceivable or unique situations. In the interest of safety, please read this whole manual carefully. Be familiar with the contents of this manual before you install or use this unit. If you are not sure of the

proper procedure to be followed, please call our Customer Service for more information.

This instruction manual is not intended to be or to create any other warranty, express or implied, including any implied warranty of merchantability or fitness for a particular purpose, all of which are hereby expressly excluded. As set forth more specifically in the product warranty, our obligation under that warranty is limited to the repair or replacement of defective components, which shall be the buyer's sole remedy,

and we shall not be liable for any loss, injury, or damage to persons or property, nor for any direct, indirect, or consequential damage of any kind resulting from the unit.

## RESPONSIBILITY OF OWNERS AND USERS

### INSPECTION AND MAINTENANCE

The device shall be inspected and maintained in proper working order in accordance with this user's owner's manual.

### REMOVAL FROM SERVICE

Any device not in safe operating condition such as, but not limited to, missing rollers, pins, or fasteners, any bent or cracked structural members, damaged safety devices, etc. shall be removed from service until it is repaired to the original manufacturer's standards.

### DEFLECTION

It is the responsibility of the user/purchaser to advise the manufacturer where deflection may be critical to the application.

### REPAIRS

All repairs shall be made by qualified personnel.

### OPERATORS

Only trained and authorized personnel shall be permitted to operate the positioner.

### BEFORE OPERATION

Before using the device, the operator shall have:

- Read and/or had explained, and understood, the manufacturer's operating instructions and safety rules.

- Inspected the device for proper operation and condition. Any suspect item shall be carefully examined and a determination made by a qualified person as to whether it constitutes a hazard.

### DURING OPERATION

The device shall only be used in accordance with this user's manual.

- Do not overload.
- Ensure that all safety devices are operational and in place.

### MODIFICATIONS OR ALTERATIONS

Modifications or alterations are not permitted.

## SAFETY

The unit has been carefully designed to be as safe as possible for operators and service workers. If you take a few common-sense precautions, you will be able to use the unit safely. However, this is a powerful unit with moving parts, and is capable of causing personal injury if proper precautions are not taken.

Therefore, throughout this manual, there have been identified certain hazards which may occur in the use and servicing of the unit, and provided appropriate instructions or precautions which should be taken to avoid these hazards.

In some cases, it has also been pointed out the consequences which may occur if the instructions or precautions are not followed.

Please read and follow this instruction manual, including all safety instructions and precautions, carefully and completely.

Figure 1 shows the safety labels on this unit. Please be sure that all of the labels are in place, and are visible to the machine operators. Never paint over the labels. If any of the labels are missing, please contact us for replacements. The safety labels help to protect your workers.



Fig. 1

## INSTALLATION NOTES

### NOTICE

The unit must be installed on a firm, nearly level surface. The frame of the unit must sit firmly on the floor, and the floor must be level. If the frame is not supported correctly, stresses may develop in the frame. The unit may bind or not work easily. The rotating ring may not rotate correctly.

After the springs are installed, if the springs are not seated correctly, or the twist-lock caps are not tightened, the parts may pop loose when the unit is used. You may be hurt, or the load may be damaged.



Fig. 2

### OPERATION NOTES – MANUAL USE

#### WARNING!

- Never operate the unit if anyone is sitting or riding on the rotating ring.
- Never operate the unit if the load is off center. The load may shift, and you may be injured. This can also damage the unit.
- As the unit moves, keep away from the "pinch points" where metal parts meet.
- Keep the area around the unit clean. Do not allow any dirt, debris, spilled oil, or excess grease to collect. These materials may cause you to slip while the unit is operating, and you may be injured.
- Stay clear of the rotating ring when it is moving. As the pallet turns, a part of the load may rotate around and hit you. Never turn the load when anyone is standing beside the unit.
- Do not try to use this unit with damaged or broken pallets. Broken pallets may have boards or nails which hang down below the main part of the pallet. As the pallet is turned, these boards or nails may catch on the frame of the unit. This can cause the pallet to stop turning suddenly, causing the load to shift. You may be injured, and the unit may be damaged. The boards or nails on the bottom of the pallet should not extend down more than 1/8 inch.

### OPERATION NOTES - WHEN LOADING USING A FORK LIFT OR STACKER

#### WARNING!

- When adding a load to the unit, lower the forks completely before removing the fork lift. The pallet must be completely supported by the unit. If you do not do this, the load may be dropped when you remove the fork lift. The unit or the load may be damaged, or you may be hurt.

### OPERATION NOTES - WHEN UNLOADING USING A FORK LIFT OR STACKER

#### WARNING!

- When removing a load from the unit, lift the load clear before backing out the fork lift. If you do not do this, the top of the unit may jump up when you remove the fork lift. The unit or the load may be damaged, or you may be hurt.

### OPERATION NOTES - WHEN MOVING THE UNIT

#### NOTICE

Do not move the unit while it is loaded. This will damage the base frame of the unit. The pockets on the base frame are designed to support an unloaded unit, they cannot support any extra weight.

## SPECIFICATIONS

Load capacity .....	200 to 2000kg, depending on springs
Load size .....	1.3m wide x 1.3m long x 1.8m high (max.)
Length .....	1150mm
Width (base frame) .....	930mm
Compressed height.....	241mm
Extended height.....	705mm
Rotating ring, outside diameter .....	1110mm
Rotating ring, inside diameter .....	1030mm
Net weight.....	170kg, with (3) springs installed

## INSTALLATION INSTRUCTIONS

### UNPACKING THE UNIT

1. Before you start to install the unit, check for local codes and ordinances which may apply. It is your responsibility to obtain any necessary permits.
2. Please read all of these instructions carefully. Be sure to read and understand all of the warnings.
3. Inspect the shipping pallet carefully for any damage which may have affected the unit. If you see signs of damage, tell the trucker. Also make a note of this on the shipping papers which you are asked to sign.
4. Choose the place where you want to use the unit. It is very important that the unit be set up on a smooth and flat surface. Check the floor surface carefully and make sure that it is free of all loose debris and dirt.

### SETTING UP AND INSTALLING THE SPRINGS

1. The unit will always have at least one spring. This spring has an orange mark, and is larger in diameter than the others. This large orange spring is always placed in the front of the unit. Figure 3 shows the position of the first spring. The frame of the unit can handle loads of up to 4500 lbs. In order to adapt the unit for different pallet loads, the springs are changed. The springs are chosen to match the weight and height of a fully loaded pallet. A unit may have one to three springs. Each time the pallet weight or pallet height is changed, the springs may also need to be changed. Table 1 shows how the springs are selected.

2. The unit is shipped without springs installed. The installation of the first spring (orange) requires two people. Lift off rotating ring and both yellow bayonets. Set them aside, they will be installed later.



Fig. 4

**CAUTION!**  
The unit must be installed on a smooth flat surface. If the floor is not flat, this can create stresses in the frame of the unit. The unit may not work properly, or parts of the unit may wear more quickly than they should. You may be hurt or the load may be damaged.

5. Position the unit beside the point where the unit will be set up.
6. Remove the banding which secures the unit to the pallet. Remove all packing material. Shift the unit to the floor. Support the base as you do this.
7. Check to see that the frame of the unit is sitting firmly on the floor. Try to move or rock the frame of the unit. The base frame

should be stable, and should not move. Check to see that the base frame is level.

8. Remove the springs and lay them out on the floor.
9. If you have any questions about the steps in the installation process, please call our Customer Service.



Fig. 3

3. The shock absorber is attached to the top frame of the unit with a pivot pin, and this is held in place by a lynch pin. The pivot pin is used to hold the table frame in the raised position. Take a look at the mechanism and note the positions of the parts. Remove the lynch pin and remove the pivot pin. Lay the free end of the shock absorber down.



Fig. 5

4. With the help of an assistant, lift the top



Fig. 6  
frame until it hits the upper latch stops.

5. While holding both latches up, lift the top frame past the latches until it is at its full, uppermost position. Have the assistant hold the weight and insert the pivot pin in the hole in the base frame. See Fig. 8. With the unit in this full upper most position the orange spring can be installed.



Fig. 7



Fig. 8

6. Insert either end of the large orange spring into the lower pocket. Be sure the bottom spring coil is positioned outside the alignment tab as shown.



Fig. 9

7. Grasp the spring by the second or third coil down from the top (DO NOT grasp the top coil or rung) and push the spring down and under the edge of the top frame.



Fig. 10

9. Remove the shock absorber pivot pin. Push down on top frame until latches engage. (Both latches will drop into place).



Fig. 14

8. While pushing down to compress the spring, push it forward into the pocket up under the top frame. It will "snap" into position when completely in the pocket.



Fig. 11



Fig. 12  
CORRECT  
Fully inserted into pocket



Fig. 13  
INCORRECT  
Spring not fully inserted into pocket

10. Reinstall the shock absorber pivot pin and lynch pin.



Fig. 15

11. Install additional springs as needed through the bayonet openings. Reinsert the yellow bayonets and twist to lock them in place.



Fig. 16

12. Reinstall the rotator ring.



Fig. 17

13. Figure 18 shows the position of additional springs if needed. Double-check to be sure you have the correct springs. Refer to Table 1 and see that you have the correct springs for your application.

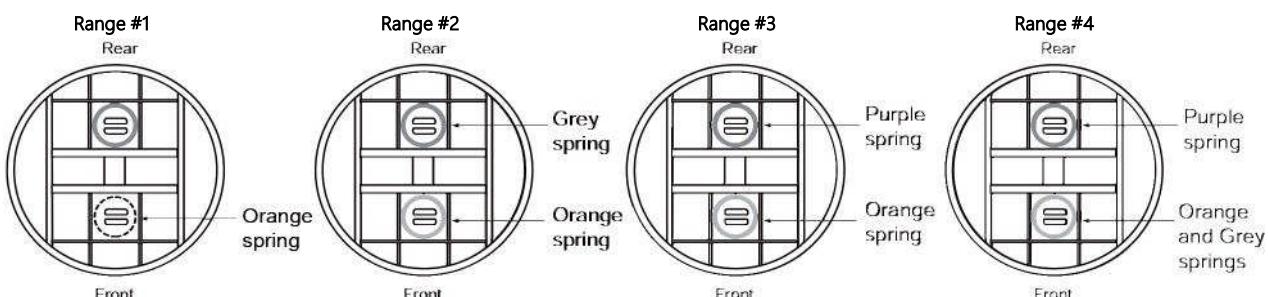
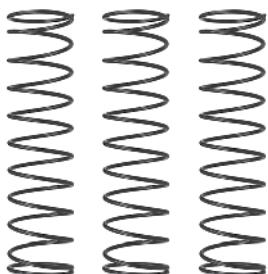


Fig. 18 Spring Mounting Positions

## SPRING SELECTION GUIDE

Table 1 - Spring selection chart

In order to make sure your unit functions properly you must have the proper spring configuration. Table 1 will allow you to pick the right spring configuration for your application based on the weight and the height of your pallet load.



Unit comes complete with rotator ring, fork truck pockets in base and selected range spring package.

1. Fill in the weight of a fully loaded pallet here: \_\_\_\_\_

(Do not guess. Get actual weight from prospect or have a pallet weighed)<sup>1</sup>

2. Fill in the height of a fully loaded pallet here: \_\_\_\_\_

(Do not guess. Get actual height from prospect or measure a loaded pallet)

3. Using table 1, select the correct range:

### WARNING!

Before using the unit, do a safety check. Be sure that each of the spring bayonet caps is in place and rotated to their locked position. Check the top and bottom of each spring to be sure it is seated correctly. Check the linch pin at the top of the shock absorber. These checks are very important.

## OPERATING INSTRUCTIONS

### LOADING MANUALLY

Add boxes or parts until the pallet is full. Load the pallet in layers. Use the rotating ring to position the pallet to eliminate walking around. The unit will gradually lower the pallet until it reaches the bottom. See Fig. 19.

### CAUTION!

ROTATE THE PALLET LOAD. NEVER PLACE YOUR HANDS ON THE ROTATOR RING. YOU MAY BE HURT.

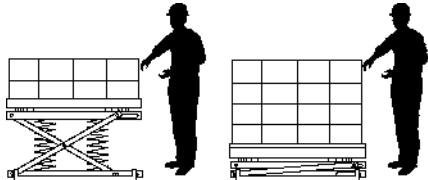


Fig. 19

### REMOVING LOADS MANUALLY

Remove boxes or parts until the pallet is empty. Unload the pallet in layers. Use the rotating ring to position the pallet to eliminate walking around. The unit will gradually raise the pallet. See Fig. 20.

Load	Orange Spring	Orange Spring + Gray Spring	Orange Spring + Purple Spring	Orange Spring + Gray Spring + Purple Spring
	platform height (mm)	platform height (mm)	platform height (mm)	platform height (mm)
0kg	705	705	705	705
100kg	644	640	684	675
200kg	455	585	630	643
300kg	273	520	587	605
400kg	241	446	532	572
500kg	/	374	477	535
600kg	/	300	410	500
700kg	/	241	355	465
800kg	/	/	305	425
900kg	/	/	250	390
1000kg	/	/	241	348
1100kg	/	/	/	308
1200kg	/	/	/	275
1300kg	/	/	/	245
1400kg	/	/	/	241
1500kg	/	/	/	/
1600kg	/	/	/	/
1700kg	/	/	/	/
1800kg	/	/	/	/
1900kg	/	/	/	/
2000kg	/	/	/	/

(1) CAUTION: The springs are precisely calibrated and will work best within the load weight and height ranges selected. Selection based on higher or lower than actual weight will result in restricted raising or lowering capability. Should pallet weight or height weight requirements dramatically change, the unit can be adapted in the field at any time by simply changing the spring combination used.

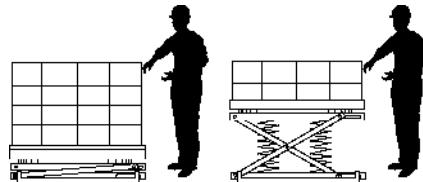


Fig. 20

### OPERATING SAFETY

1. Do not use this unit with a load greater than the rated load. This includes the weight of the payload and the weight of the pallet. Table 1 shows how to be sure you have the correct spring combination for your application.
2. Never push the load off of the side of the unit. If you do this, the frame of the unit may jump upward.
3. Never use the unit when anyone is sitting or riding on the rotating ring.
4. Do not try to use this unit with damaged or broken pallets. Broken pallets may have boards or nails which hang down below the main part of the pallet. As the pallet is turned, these boards or nails may catch on the frame. The pallet may stop turning suddenly and this can cause the load to shift. You may be injured and the unit may be damaged. If the boards or nails on the bottom of the pallet extend down more than 1/8 inch, they will interfere with the turning action.
5. Stay clear of the rotating ring when it is moving. As the pallet turns, a part of the load may rotate around \_\_\_\_\_ and hit you.

6. Keep the area around the unit clean. Do not allow any dirt, debris, spilled oil, or excess grease to collect. These materials may cause you to slip while the unit is operating and you may be injured.

### LOADING WITH A FORK LIFT

1. Place the load on the fork lift, then lower the fork lift. Before removing the load, be sure the unit is carrying the weight, not the fork lift. See Fig. 21.

- Lower the load until the springs on the unit are fully compressed.
- Be sure the forks on the lift are clear of the inside of the pallet.

### WARNING!

If you skip these steps, the load may drop suddenly when you remove the fork lift. You may be hurt or the unit or load may be damaged.

### WARNING!

Never drop the load on the rotating ring. If you do this while the rotating ring is moving, the load may shift. You may be injured or the unit may be damaged.

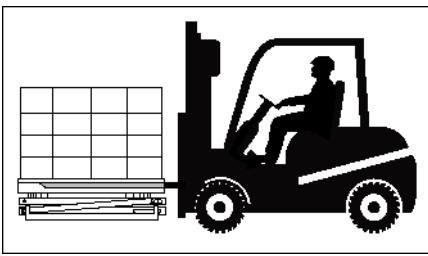


Fig. 21

2. Be sure the load is centered on the unit.

**WARNING!**

If the load is off-center, it may shift when the rotating ring is turned. You may be hurt or the unit or load may be damaged.

**UNLOADING WITH A FORK LIFT**

1. Insert the forks fully into the pallet, and lift the pallet straight up and clear of the top of the unit. See Fig. 22.

- Raise the pallet until the springs on the unit are fully extended.
- Be sure the pallet clears the top of the rotating ring before you move the fork lift.

**WARNING!**

If you skip these steps, the unit may jump up suddenly when you remove the pallet. You may be hurt or the unit or load may be damaged.

**MOVING THE UNIT**

**NOTICE**

Do not move the unit while it is loaded. This will damage the base frame of the unit. The pockets on the base frame are designed to support an unloaded unit, but cannot support any extra weight.

1. Remove any load from the top of the unit.
2. Insert the forks into the pockets in the base frame. See Fig. 23.

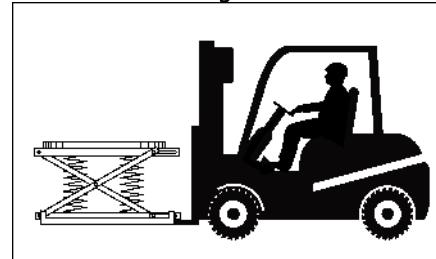


Fig. 22

**MAINTENANCE**

Routine Periodic Maintenance every 90 days

- Check for loose hardware and signs of excessive wear.
- Check to be sure that the unit is placed on a firm level surface.

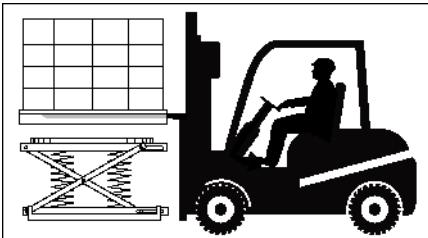


Fig. 23

## TROUBLESHOOTING

### Troubleshooting Check List

Problem	Possible Cause	Check This
The unit lowers too easily (too early).	The spring combination may be too weak for the load.	Check the spring ratings. See Table 1.
The unit does not lower enough (too late).	The spring combination may be too strong for the load.	Check the spring ratings. See Table 1.
The top of the unit rotates away from you.	The frame of the unit may not be level.	Move the unit to a level surface.
The top of the unit bounces.	The shock absorber may be damaged.	Contact Customer Service.
Excessive "rumble" when the ring rotates	Wear or lack of lubrication to bearings under rotating ring.	Contact Customer Service.

*Simon, Evers & Co. GmbH*  
*HAMBURG*

**GB**

**EC Declaration of Conformity  
within the meaning of EC Machine Directive 2006/42/EC**

We hereby declare that the machines listed below conform to the pertinent basic health and safety requirements of the EC Directive in respect of their design, construction and type and in the version brought onto the market by us.

This declaration will cease to be valid in the event of any modification to the machine not approved by us.

Description of the machines:                           Pallet Carousel

Machine types:    M-532962-PX001  
  M-532963-PX001  
   (K 532962 – G 951 903)  
   (K 532963 – G 951 904)

Pertinent EC directives:                              EC Machine Directive  
   2006/42/EC

Name of supplier:                                    Simon, Evers & Co. GmbH

Address:   Katharinienstrasse 9  
   20457 Hamburg

Date:    16.08.2019

Supplier's signature:                                *Simon, Evers & Co. GmbH*

*ppa. Münchow*

  
Simon, Evers & Co. GmbH  
An der St. Pauli 12 - 1010 Hamburg  
Fon: 040 / 32 32 90-0

# 1) E – Manual de instrucciones

**K 532 962 / G 951 903  
K 532 963 / G 951 904**



---

## E – Manual de instrucciones

**LEA ESTE MANUAL DE INSTRUCCIONES ATENTAMENTE POR COMPLETO  
Y GUÁRDELO BIEN**

### INTRODUCCIÓN

La mesa de posicionamiento con resortes es un dispositivo sencillo para la carga y descarga manual de pallets que siempre conserva la altura adecuada de forma automática. Si se coloca un pallet lleno sobre la mesa, esta se eleva uniformemente durante la descarga gradual. De esta manera, el borde superior de la carga siempre permanece a la altura de trabajo adecuada.

Si se coloca un pallet vacío sobre la mesa, esta se baja durante la carga gradual. También en este caso permanece siempre el borde superior de la carga a la altura de trabajo adecuada. Los pallets completamente cargados o descargados se pueden manipular sirviéndose de una carretilla elevadora de horquilla.

Cada mesa está equipada con un mecanismo de elevación de tijera y al menos con un gran resorte a presión. Se seleccionan los resortes en función del peso y la altura del pallet completamente cargado y estos se encuentran disponibles en una gran variedad de combinaciones.

La mesa cuenta además con un amortiguador para que la carga no se deslice por efecto de la fuerza elástica del resorte.

Este manual contiene indicaciones para una instalación segura y correcta, así como para el uso y las reparaciones de mantenimiento de la mesa de posicionamiento. Por favor, asegúrese de que este manual está disponible para consultas del personal de manejo y de mantenimiento.

Las mesas de posicionamiento se utilizan en muchas aplicaciones de sectores industriales. Este manual solo describe los ámbitos de aplicación más importantes de todos los posibles. Lea este manual atentamente por completo a fin de garantizar un uso seguro de la mesa. Familiarícese con el contenido de este manual antes de instalar y utilizar la mesa. Si tiene dudas sobre el procedimiento correcto a seguir, le rogamos se ponga en contacto con el servicio de atención al cliente que estará encantado de poder ayudarle.

## RESPONSABILIDAD DEL PROPIETARIO Y DEL USUARIO

### INSPECCIÓN Y REPARACIONES DE MANTENIMIENTO

Para conservar la capacidad de funcionamiento de la mesa se la debe controlar y mantener periódicamente tal y como se describe en este manual.

#### PUESTA FUERA DE SERVICIO

Se deben poner fuera de funcionamiento aquellas mesas cuyo estado operativo no sea seguro, debiendo repararlas de acuerdo con los datos del fabricante del equipo original. Los elementos y condiciones que ponen en peligro la seguridad son, entre otros, la falta de ruedas, los pasadores o elementos de fijación, elementos de construcción doblados o parcialmente rotos.

## DEFORMACIÓN

El usuario / comprador debe informar al fabricante sobre casos de aplicaciones en los que una deformación de la estructura portante sería crítica.

## REPARACIONES

Solo personal cualificado podrá realizar reparaciones.

## OPERADOR

La mesa de posicionamiento solo puede ser operada por personas debidamente formadas y autorizadas.

## ANTES DE LA PUESTA EN MARCHA

Antes de la puesta en marcha el operario debe hacer lo siguiente:

- leer, comprender y/o hacer que le expliquen el manual de instrucciones del fabricante y las indicaciones de seguridad que este contiene;

- controlar la capacidad de funcionamiento y el estado de la mesa. Se han de controlar los componentes que presenten alguna anomalía, debiendo determinar una persona lo suficientemente cualificada si existe algún riesgo.

## DURANTE EL FUNCIONAMIENTO

La mesa de posicionamiento solo se puede utilizar para el uso aquí descrito.

- No sobrecargar.
- Asegúrese de que todos los dispositivos de seguridad están disponibles y funcionan bien.

## MODIFICACIONES O CAMBIOS

No está permitido realizar modificaciones o cambios en la mesa.

## SEGURIDAD

La mesa está construida de forma que se puede garantizar su uso seguro por parte del personal de manejo y mantenimiento. Por favor, para que el uso sea seguro, tenga en cuenta algunas reglas básicas de sentido común. Puesto que se trata de un dispositivo de alta potencia con partes móviles, el incumplimiento de las medidas de precaución descritas en este documento puede provocar lesiones.

Este manual de instrucciones describe riesgos que se pueden producir al usar o reparar la mesa. Por lo tanto, tenga en cuenta las instrucciones y medidas de precaución a fin de evitar dichos riesgos.

En algunos casos se indican también las consecuencias del incumplimiento de las instrucciones y medidas de precaución.

Por favor, lea este manual atentamente por completo y respete las instrucciones y medidas de precaución.

La figura 1 muestra el lugar donde están posicionadas las instrucciones de seguridad en la mesa. Asegúrese de que todas las etiquetas están disponibles y son bien visibles para el operador. No pintar por encima de las etiquetas de indicaciones de seguridad. Si falta alguna de estas etiquetas, póngase en contacto con el fabricante para recibir etiquetas de sustitución. La función de las indicaciones de seguridad es proteger a los empleados.



Fig. 1

## INDICACIONES PARA LA INSTALACIÓN

### INDICACIÓN

Se debe instalar la mesa sobre una superficie firme y plana. El bastidor debe estar colocado de forma segura sobre el suelo, debiendo este ser plano. Si el alineamiento del bastidor es incorrecto, se puede producir un esfuerzo no uniforme del dispositivo. Esto puede provocar bloqueos y dificultar el trabajo. En este caso, el anillo giratorio no podrá girar bien.

Si los resortes no han sido colocados correctamente o los cierres de bloqueo giratorio no están bien apretados, hay piezas que se pueden soltar durante el funcionamiento. Esto puede provocar lesiones o daños de la carga.



### INDICACIONES DE MANEJO – USO MANUAL

#### ¡ADVERTENCIA!

- No utilice la mesa cuando hay personas sentadas sobre el anillo giratorio.
- No utilizar la mesa si la carga no está bien alineada en el centro. De lo contrario se podría deslizar la carga y provocar lesiones. Además, se podría dañar la mesa.
- A fin de evitar lesiones por atrapamiento, manténgase alejado de las zonas en las que haya piezas metálicas que giran y entran en contacto entre sí.
- Mantenga limpia la zona alrededor de la mesa. Retire siempre inmediatamente la suciedad, el polvo, el aceite vertido o la grasa derramada. De lo contrario existe riesgo de resbalarse y sufrir lesiones durante el funcionamiento.
- Durante el funcionamiento, manténgase alejado del anillo giratorio. Al girar el pallet es posible que partes de la carga se deslicen provocando lesiones. No girar nunca la carga si hay otras personas que se encuentran cerca de la mesa.
- No utilizar la mesa con pallets dañados o rotos. En los pallets rotos pueden sobresalir trozos de madera o clavos. Al girar, estos trozos de madera o clavos pueden quedar enganchados en el bastidor. Esto provoca una parada repentina del pallet, pudiendo deslizarse la carga. Esto podría ocasionar lesiones o dañar la mesa. En la parte inferior del pallet solo pueden sobresalir trozos de madera o clavos en como máximo 3 mm.

#### ¡ADVERTENCIA!

- Al depositar el pallet sobre la mesa, bajar las horquillas de la carretilla elevadora de horquilla antes de extraerlas. El pallet debe descansar en su totalidad sobre la mesa de posicionamiento. De lo contrario se podría caer la carga al extraer las horquillas. Si eso ocurre se podrían dañar la mesa o la carga o el operario podría sufrir una lesión.

### INDICACIONES DE MANEJO – DESCARGADA CON UNA CARRETILLA ELEVADORA DE HORQUILLA O CON CARRETILLA ELEVADORA PEQUEÑA

#### ¡ADVERTENCIA!

- Al retirar el pallet de la mesa, elevar por completo la carga antes de dar marcha atrás con la carretilla elevadora de horquilla. De lo contrario, la plataforma de la mesa puede salir disparada cuando dé marcha atrás con la carretilla elevadora. Si eso ocurre se podrían dañar la mesa o la carga o el operario podría sufrir una lesión.

### INDICACIONES DE MANEJO – DESPLAZAMIENTO DE LA MESA DE POSICIONAMIENTO

#### INDICACIÓN

No arrastre la mesa cuando esté completamente cargada. De lo contrario se dañará el bastidor de la mesa. Los huecos del bastidor están diseñados solo para una mesa vacía y no pueden soportar ninguna carga adicional.

Fig. 2

### INDICACIONES DE MANEJO – CARGADA CON UNA CARRETILLA ELEVADORA DE HORQUILLA O CON CARRETILLA ELEVADORA PEQUEÑA

## DATOS TÉCNICOS

Capacidad de carga.....	200 a 2000 kg, dependiendo del resorte
Superficie de carga .....	1,3 m de ancho × 1,3 m de largo × 1,8 m de alto (máx.)
Longitud .....	1150 mm
Anchura (bastidor) .....	930 mm
Altura en estado comprimido.....	241 mm
Altura en estado extendido.....	705 mm
Anillo giratorio, diámetro exterior...	1110 mm
Anillo giratorio, diámetro interior ...	1030 mm
Peso neto.....	170 kg, con (3) resortes montados

## INSTRUCCIONES DE INSTALACIÓN

### DESEMBALAJE DE LA MESA

1. Antes de instalar la mesa de posicionamiento, compruebe las normas y disposiciones que están en vigor a nivel local. Es responsabilidad suya solicitar las autorizaciones que puedan ser necesarias.
2. Por favor, lea atentamente por completo este manual. Respete todas las advertencias e indicaciones de seguridad.
3. Inspeccione atentamente si el pallet de expedición presenta algún daño que podría afectar a la mesa de posicionamiento. Informe a la empresa de transportes sobre eventuales daños. Anote también los daños que pueda haber en los documentos de transporte que debe firmar.

4. Elija el lugar donde desea colocar la mesa de posicionamiento. Es imprescindible que se coloque la mesa sobre una superficie lisa y plana. Controle la superficie de instalación y elimine todo tipo de impurezas existentes.

#### ¡CUIDADO!

Se debe instalar la mesa de posicionamiento sobre una superficie lisa y plana. Un suelo desigual puede provocar que el esfuerzo del bastidor sea demasiado grande. En ese caso, es posible que la mesa no funcione correctamente o que se produzcan signos de desgaste prematuros. Esto puede provocar lesiones o daños de la carga.

5. Coloque la mesa de posicionamiento junto al futuro lugar de instalación.

6. Retire las cintas con las que la mesa está fijada al pallet. Retire todo el material de embalaje. Coloque la mesa de posicionamiento sobre el suelo. Al hacerlo, apuntale el bastidor.

7. Controle que la mesa de posicionamiento descansa firmemente sobre el suelo. Para comprobarlo, sacuda el bastidor. El bastidor debe estar asentado firmemente y no debe poder moverse. Realice el alineamiento del bastidor con el nivel de burbuja.
8. Retire los resortes y colóquelos en el suelo.
9. Si desea realizar alguna consulta sobre la instalación, póngase en contacto con el servicio de asistencia al cliente.

## AJUSTAR Y MONTAR LOS RESORTES

1. Para que la mesa pueda funcionar debe estar montado siempre al menos un resorte. Este resorte tiene una marca de color naranja y un diámetro mayor al del resto de resortes. El resorte grande naranja se coloca siempre en la parte anterior de la mesa. La figura 3 muestra la posición correcta del primer resorte. El bastidor está diseñado para cargas de hasta aproximadamente 2040 kg. Utilizando varios resortes es posible adaptar la mesa a las distintas cargas. Se seleccionan los resortes en función del peso y de la altura de un pallet completamente cargado. Se puede equipar la mesa de posicionamiento con uno a tres resortes. Si cambia la altura o el peso del pallet, también habrá que cambiar los resortes. La tabla 1 muestra los criterios según los cuales se seleccionan los resortes.

Fig. 3



Parte trasera  
(con charnela)

Parte delantera  
(con rodillo)

2. Los resortes se desmontan para el transporte de la mesa. Para el montaje del primer resorte (naranja) se requieren dos personas. Retirar el anillo giratorio y ambos cierres de bayoneta amarillos. Dejar estas piezas a un lado hasta su posterior montaje.



Fig. 4

3. El amortiguador está sujetado al chasis superior con un pivote y asegurado con clavija hendida. El pivote mantiene el chasis de la mesa en la posición elevada. Observe el mecanismo en detalle y recuerde la posición de las piezas. Retire la clavija hendida y el pivote. Deposite el extremo libre del amortiguador.



Fig. 5

4. Junto con una segunda persona, eleve el chasis superior hasta que golpee el tope anticaídas.



Fig. 6

5. Mantener elevadas ambas manijas y elevar el chasis superior hasta su posición final superior. Mientras que una persona mantiene sujeto el chasis, la otra inserta el pivote en la abertura del chasis. Véase la fig. 8. Una vez que la mesa se encuentre en la posición final superior, ya es posible montar el resorte naranja.



Fig. 7



Fig. 8

6. Insertar uno de ambos extremos del resorte en el hueco inferior. Asegurarse de que la espira inferior del resorte se encuentra entre el hueco del chasis y la lengüeta (véase la fig. 9).



Fig. 9

7. Coger desde arriba el resorte por la segunda o tercera espira (NO por la última espira superior) y presionar hacia abajo por debajo del borde del chasis superior.



Fig. 10

9. Extraer el pivote del amortiguador. Presionar el chasis superior hacia abajo hasta que ambas manijas quedan enclavadas.



Fig. 14

8. Al comprimir el resorte, tirar simultáneamente hacia adelante para que se enclave en el hueco bajo el chasis superior. Si está en la posición correcta se enclava automáticamente.



Fig. 11



**CORRECTO**  
Resorte completamente enclavado en el hueco

Fig. 13

**INCORRECTO**  
Resorte no completamente enclavado en el hueco



10. Insertar el pivote en el amortiguador y asegurarlo con la clavija hendida.



Fig. 15

11. Si fuese necesario, es posible insertar resortes adicionales a través de las aberturas del chasis. Volver a colocar los cierres de bayoneta amarillos y girar para bloquear.



Fig. 16

12. Volver a colocar el anillo giratorio.



13. La figura 18 muestra la posición de los resortes adicionales. Asegúrese de que ha seleccionado los resortes correctos. La tabla 1 muestra un resumen de los distintos resortes para los diferentes ámbitos de aplicación.

Rear / Front	Parte posterior / parte anterior
Orange / grey / purple spring	Resorte naranja / gris / violeta
Orange and grey springs	Resortes naranja y gris

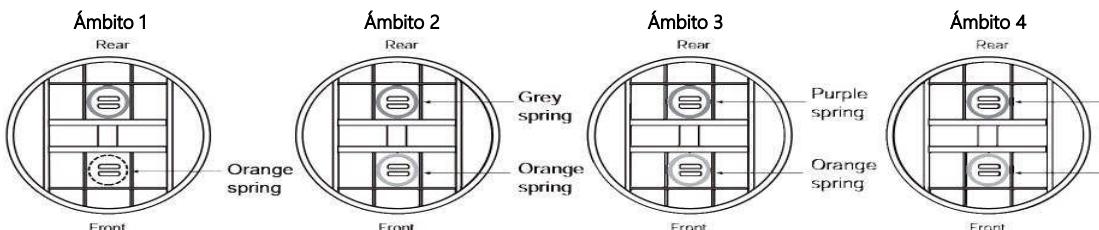
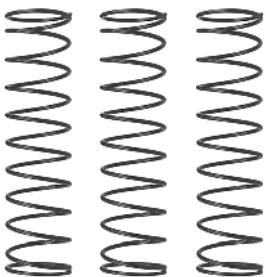


Fig. 18 Posición de montaje de los resortes

## VALORES ORIENTATIVOS PARA LA ELECCIÓN DE LOS RESORTES

Tabla 1 – Resumen

Es necesario elegir los resortes correctos para poder garantizar el funcionamiento correcto de la mesa de posicionamiento. La tabla 1 muestra un resumen con el que podrá elegir el resorte correcto en función del peso y de la altura del pallet cargado.



La mesa de posicionamiento se entrega con el anillo giratorio, los huecos para el uso de una carretilla elevadora de horquilla en el bastidor y un juego de resortes.

1. Indique aquí el peso de un pallet completamente cargado: \_\_\_\_\_

(no valores estimados. Consulte el peso real en la documentación o pese el pallet)<sup>1</sup>

2. Indique aquí la altura de un pallet completamente cargado: \_\_\_\_\_

(no valores estimados. Consulte la altura real en la documentación o mida el pallet)<sup>1</sup>

3. Elija el resorte adecuado sirviéndose de la tabla 1: \_\_\_\_\_

Carga	Resorte naranja	Resortes naranja + gris	Resortes naranja + violeta	Resortes naranja + gris + violeta
	Altura de la plataforma (mm)			
0 kg	705	705	705	705
100 kg	644	640	684	675
200 kg	455	585	630	643
300 kg	273	520	587	605
400 kg	241	446	532	572
500 kg	/	374	477	535
600 kg	/	300	410	500
700 kg	/	241	355	465
800 kg	/	/	305	425
900 kg	/	/	250	390
1000 kg	/	/	241	348
1100 kg	/	/	/	308
1200 kg	/	/	/	275
1300 kg	/	/	/	245
1400 kg	/	/	/	241
1500 kg	/	/	/	/
1600 kg	/	/	/	/
1700 kg	/	/	/	/
1800 kg	/	/	/	/
1900 kg	/	/	/	/
2000 kg	/	/	/	/

(1) ATENCIÓN: Los resortes están calibrados con precisión y su funcionamiento es óptimo en los rangos de peso y altura indicados anteriormente. Si se usa un resorte diseñado para un peso superior o inferior, la precisión de elevación o bajada de la mesa de posicionamiento se ve afectada. Para la manipulación de pallets con valores que varían mucho a nivel de altura o peso se puede adaptar fácilmente la mesa sobre el terreno mediante la elección de otra combinación de resortes.

### ¡ADVERTENCIA!

Antes de utilizar la mesa de posicionamiento, controle los dispositivos de seguridad. Asegúrese de que los cierres de bayoneta están montados y bloqueados. Controle los extremos superiores e inferiores de los resortes para asegurarse de que están enclavados correctamente. Controle la clavija hendida en el extremo superior del amortiguador. Estos controles son muy importantes.

### INSTRUCCIONES DE USO

#### CARGA MANUAL

Apile cajas o piezas sobre el pallet hasta que esté completamente cargado. Cargue el pallet de forma gradual. Utilice el anillo giratorio para no tener que moverse alrededor de la mesa. La mesa de posicionamiento se baja lentamente hasta el suelo. Véase la fig. 19.

### ¡CUIDADO!

GIRAR EL PALLET CARGADO. MANTENGA ALEJADAS SUS MANOS DEL ANILLO GIRATORIO: RIESGO DE LESIONES.



Fig. 19

#### DESCARGA MANUAL

Retire las cajas o piezas del pallet hasta que esté vacío. Descargue el pallet de forma gradual. Utilice el anillo giratorio para no tener que mo-

verse alrededor de la mesa. La mesa de posicionamiento se desplaza lentamente hacia arriba. Véase la fig. 20.

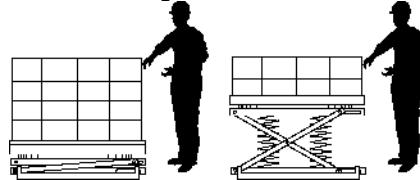


Fig. 20

#### SEGURIDAD DE MANEJO

- No se debe superar la capacidad de carga máxima de la mesa. La capacidad de carga se refiere al peso de la carga incluyendo el pallet. La tabla 1 muestra un resumen de los valores de alturas y pesos para la elección de la combinación de resortes correcta.
- No tire nunca del pallet por la parte lateral para bajarlo de la mesa. De lo contrario, la plataforma de carga se dispara súbitamente hacia adelante.
- No utilice la mesa cuando hay personas sentadas sobre el anillo giratorio.
- No utilizar la mesa con pallets dañados o rotos. En los pallets rotos pueden sobresalir trozos de madera o clavos. Al girar, estos trozos de madera o clavos pueden quedar enganchados en el bastidor. Si se produce una interrupción abrupta del movimiento de giro, la carga se puede deslizar. Esto podría ocasionar lesiones o dañar la mesa. Si los trozos de madera o los clavos sobresalen más de 0,3 cm, puede haber fallos en el movimiento de giro.

5. Durante el funcionamiento, manténgase alejado del anillo giratorio. Al girar el pallet es posible que partes de la carga se deslicen provocando lesiones.

6. Mantenga limpia la zona alrededor de la mesa. Retire siempre inmediatamente la suciedad, el polvo, el aceite vertido o la grasa derramada. De lo contrario existe riesgo de resbalarse y sufrir lesiones durante el funcionamiento.

#### CARGAR CON LA CARRETTILLA ELEVADORA DE HORQUILLA

1. Posicionar la carga sobre la carretilla elevadora de horquilla y bajar las horquillas. Antes de extraer las horquillas, asegurarse de que la carga está bien asentada sobre la mesa y no sobre las horquillas. Véase la fig. 21.

- Depositar la carga hasta que los resortes estén completamente comprimidos.
- Asegurarse de que las horquillas de la carretilla elevadora de horquilla quedan libres.

### ¡ADVERTENCIA!

De lo contrario se podría bajar la carga súbitamente al extraer las horquillas. Esto podría ocasionar lesiones o dañar la mesa o la carga.

### ¡ADVERTENCIA!

No depositar nunca la carga sobre el anillo giratorio. Si se deposita la carga sobre el anillo giratorio, esta podría deslizarse. Esto podría ocasionar lesiones o dañar la mesa.

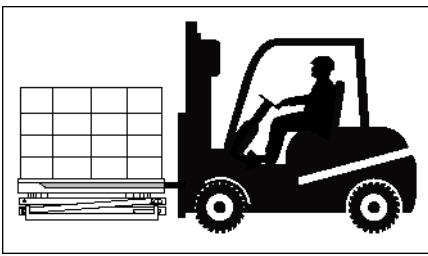


Fig. 21

2. Asegúrese de que la carga está posicionada en el centro de la mesa.

**¡ADVERTENCIA!**

Si la carga no está bien posicionada en el centro puede deslizarse al girar la mesa. Esto podría ocasionar lesiones o dañar la mesa o la carga.

**DESCARGAR CON LA CARRETILLA ELEVADORA DE HORQUILLA**

1. Insertar las horquillas completamente en el pallet y elevar el pallet de la mesa. Véase la fig. 22.

- Elevar el pallet hasta que los resortes de la mesa se han extendido por completo.
- Asegúrese de que el pallet está suspendido sobre el anillo giratorio antes de mover la carretilla elevadora de horquilla.

**¡ADVERTENCIA!**

De lo contrario, la mesa se puede disparar súbitamente hacia adelante al retirar el pallet. Esto podría ocasionar lesiones o dañar la mesa o la carga.

**TRANSPORTE DE LA MESA  
INDICACIÓN**

No arrastre la mesa cuando esté completamente cargada. De lo contrario se dañará el bastidor de la mesa. Los huecos del bastidor están diseñados solo para una mesa vacía y no pueden soportar ninguna carga adicional.

1. Retire todas las cargas de la parte superior de la mesa.
2. Introduzca las horquillas en los huecos de la parte inferior de la mesa. Véase la fig. 23.

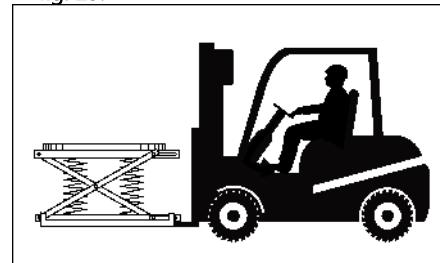


Fig. 22

**MANTENIMIENTO**

Actividades rutinarias de mantenimiento cada 90 días

- Controlar si el dispositivo tiene componentes sueltos y signos de desgaste.
- Asegurarse de que la mesa está colocada sobre una superficie plana.

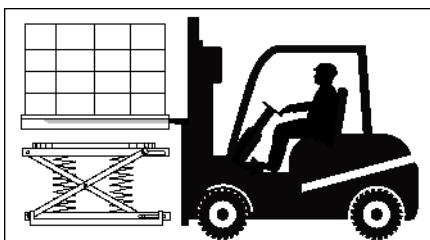


Fig. 23

## ELIMINACIÓN DE ERRORES

### Lista de comprobación para la eliminación de errores

Problema	Causa posible	Control
La mesa se baja demasiado rápido.	La combinación de resortes es demasiado débil para la carga.	Comprobar los ajustes de los resortes. Véase la tabla 1.
La mesa no se baja lo suficiente (es demasiado lenta).	La combinación de resortes es demasiado fuerte para la carga.	Comprobar los ajustes de los resortes. Véase la tabla 1.
La parte superior de la mesa gira alejándose de usted.	El chasis de la mesa no está alineado correctamente.	Coloque la mesa sobre una superficie plana.
La parte superior de la mesa sufre de un efecto muelle.	El amortiguador está defectuoso.	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
Ruidos extremos al girar.	Signos de desgaste o lubricación insuficiente de los rodamientos situados bajo el anillo giratorio.	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.

*Simon, Evers & Co. GmbH*  
*HAMBURG*

E

Declaración de conformidad CE  
siguiendo la directiva de máquinas CE 2006/42/EG

Mediante la presente declaramos que las máquinas que se designan a continuación cumplen los requisitos básicos correspondientes de seguridad y para la salud de la directiva EC en cuanto a su concepción, construcción y tipo de construcción, así como en el modelo que ponemos en circulación.

En el caso de que se modifique la máquina sin nuestro conocimiento, esta declaración pierde su validez.

Denominación de las máquinas:

Mesa de posicionamiento

Modelos de máquina:

M-532962-PX001  
M-532963-PX001  
(K 532962 – G 951 903)  
(K 532963 – G 951 904)

Directivas EC  
correspondientes:

Directiva de máquinas CE  
(2006/42/EG)

Nombre del proveedor:

Simon, Evers & Co. GmbH

Dirección:

Katharinienstrasse 9  
20457 Hamburg

Fecha:

16.08.2019

Dirección del proveedor:

Simon, Evers & Co. GmbH

*ppa. Münchow*

  
Simon, Evers & Co. GmbH  
Katharinienstrasse 9  
20457 Hamburg  
Tel.: (40) 32 33 9 - 0

## 1) F – Notice technique

# K 532 962 / G 951 903 K 532 963 / G 951 904



---

## F – Notice technique

LISEZ ATTENTIVEMENT LA PRÉSENTE NOTICE  
ET CONSERVEZ-LA EN LIEU SÛR

### INTRODUCTION

La table de positionnement à ressort est un dispositif simple de chargement et déchargement manuels de palettes qui maintient automatiquement la bonne hauteur à tout moment. Si une palette pleine est placée sur la table, elle est soulevée uniformément pendant le déchargement pas à pas. Ainsi, le bord supérieur de la charge reste toujours à la hauteur de travail appropriée.

Si une palette vide est placée sur la table, elle est abaissée lors du chargement pas à pas. Dans ce cas aussi, le bord supérieur de la charge reste toujours à la hauteur de travail appropriée. Les palettes entièrement chargées ou déchargées peuvent être prélevées à l'aide d'un chariot élévateur à fourche.

Chaque table est équipée d'un mécanisme de levage à ciseaux et d'au moins un grand ressort de pression. Les ressorts sont sélectionnés en fonction du poids et de la hauteur d'une palette entièrement chargée et sont disponibles dans une vaste sélection de combinaisons.

De plus, la table est équipée d'un amortisseur afin que la charge ne glisse pas sous l'effet de la force du ressort.

La présente notice comprend des instructions pour l'installation sûre et correcte ainsi que l'utilisation et l'entretien de la table de positionnement. Veuillez vous assurer que la présente notice est à la disposition des opérateurs et agents de maintenance.

Les tables de positionnement sont utilisées dans une grande variété d'applications industrielles. La présente notice ne décrit que les principaux domaines d'application envisageables. Lisez la présente notice attentivement pour garantir une utilisation sûre de la table. Familiarisez-vous avec le contenu de la présente notice avant d'installer et d'utiliser la table. Si vous avez des questions sur la procédure à suivre, veuillez contacter le service clientèle, qui se fera un plaisir de vous assister.

## RESPONSABILITÉ DES PROPRIÉTAIRES ET UTILISATEURS

### INSPECTION ET ENTRETIEN

Afin de maintenir la fonctionnalité de la table, elle doit être régulièrement contrôlée et entretenue selon la description du présent manuel.

#### MISE HORS SERVICE

Les tables dont l'état de fonctionnement n'est pas sûr doivent être mises hors service et réparées conformément aux instructions du fabricant d'origine. Les conditions qui mettent la sécurité en péril comprennent des roues, broches ou éléments de fixation manquants, des éléments de construction gauchis ou cassés, des dispositifs de sécurité défectueux, etc.

#### FLEXION

L'utilisateur/acheteur doit attirer l'attention du fabricant sur les cas d'utilisation dans lesquels la flexion de la structure portante serait critique.

#### RÉPARATIONS

Les réparations ne doivent être effectuées que par du personnel qualifié.

#### OPÉRATEURS

La table de positionnement ne doit être utilisée que par des personnes dûment formées et autorisées.

#### AVANT LA MISE EN SERVICE

Avant la mise en service, l'opérateur doit :

- lire, comprendre et/ou se faire expliquer la notice technique du fabricant et les consignes de sécurité qu'elle contient ;

- contrôler le bon fonctionnement et l'état de la table. Les composants visibles doivent être soigneusement examinés et une personne suffisamment qualifiée doit déterminer s'il existe un danger.

#### PENDANT LE FONCTIONNEMENT

La table de positionnement ne doit être utilisée que dans le but décrit ici.

- Ne pas surcharger.
- Assurez-vous que tous les dispositifs de sécurité sont en place et fonctionnent.

#### MODIFICATIONS OU CHANGEMENTS

Aucun changement ou modification de la table n'est admis.

## SÉCURITÉ

La table a été conçue de telle sorte que son utilisation en toute sécurité soit assurée par les opérateurs et agents d'entretien. Veuillez observer quelques règles de base relevant du bon sens pour une utilisation en toute sécurité. Étant donné qu'il s'agit d'un dispositif puissant doté de pièces mobiles, le non-respect des précautions décrites ici peut entraîner des blessures.

La présente notice technique décrit les risques qui peuvent survenir lors de l'utilisation et de l'entretien de la table. Par conséquent, suivez les instructions et les précautions permettant d'éviter ces dangers.

Dans quelques cas, les conséquences du non-respect d'instructions et de précautions sont également énumérées.

Veuillez lire la présente notice attentivement et intégralement et observer toutes les instructions et mesures de précaution.

La figure 1 montre l'emplacement des consignes de sécurité sur la table. Assurez-vous que tous les panneaux sont disponibles et faciles à lire pour l'opérateur. Ne peignez pas les panneaux de sécurité. Si l'un des panneaux fait défaut, adressez-vous au fabricant pour obtenir des panneaux de remplacement. Les consignes de sécurité sont destinées à protéger vos collaborateurs.



Fig. 1

## CONSIGNES D'INSTALLATION

#### REMARQUE

La table doit être installée sur un support ferme et plat. Le châssis de base doit être posé sur le sol en toute sécurité et le sol doit être plat. Si le châssis de base n'est pas correctement aligné, il peut être soumis à des sollicitations inégales. Cela peut entraîner des blocages et rendre le travail plus difficile. La bague rotative ne tourne pas correctement.

Lorsque les ressorts ne sont pas insérés correctement ou si les verrous tournants ne sont pas serrés, les pièces peuvent se desserrer pendant le fonctionnement. Risques de blessures ou de détérioration de la charge.



Fig. 2

#### CONSIGNES D'UTILISATION – UTILISATION MANUELLE

##### AVERTISSEMENT !

- N'utilisez pas la table lorsque des personnes sont assises sur la bague rotative.
- Ne pas utiliser la table lorsque la charge n'est pas centrée. Sinon, la charge risque de glisser et de provoquer des blessures. La table peut également être endommagée.
- Tenez-vous à l'écart des endroits où des pièces métalliques entrent en collision lors de la rotation afin d'éviter les blessures causées par le coincement.
- Maintenez l'espace qui entoure la table en bon état de propreté. Recueillez toujours immédiatement la saleté, la poussière, l'huile déversée ou la graisse qui s'est échappée. Sinon, risque de glisser et de se blesser pendant le fonctionnement.
- Tenez-vous à l'écart de la bague rotative pendant le fonctionnement. Lors de la rotation de la palette, des parties de la charge peuvent glisser et provoquer des blessures. Ne jamais tourner la charge lorsque d'autres personnes se trouvent près de la table.
- Ne pas utiliser la table avec des palettes endommagées ou cassées. Des planches ou des clous peuvent faire saillie des palettes cassées. Lors de la rotation, ces planches ou clous peuvent se coincer dans le châssis de base. La palette s'arrête brusquement et la charge peut glisser. Risques de blessures ou de détérioration de la table. Les planches ou clous sur la face inférieure de la palette ne doivent pas faire saillie de plus de 3 mm.

#### CONSIGNES D'UTILISATION – CHARGEMENT AVEC UN CHARIOT ÉLÉVATEUR À FOURCHE OU UN MINI-CHARIOT ÉLÉVATEUR

##### AVERTISSEMENT !

- En déposant la palette sur la table, abaisser complètement les fourches du chariot élévateur avant de l'extraire. La palette doit reposer entièrement sur la table de positionnement. Sinon, la charge risque de tomber lorsque les fourches sont retirées. Risque d'endommagement de la table ou de la charger ou de blessures.

#### CONSIGNES D'UTILISATION – DÉCHARGEMENT AVEC UN CHARIOT ÉLÉVATEUR À FOURCHE OU UN MINI-CHARIOT ÉLÉVATEUR

##### AVERTISSEMENT !

- En retirant la palette de la table, entièrement soulever la charge avant de reculer avec le chariot élévateur à fourche. Sinon, la plateforme de la table peut remonter très rapidement lorsque vous reculez avec le chariot élévateur à fourche. Risque d'endommagement de la table ou de la charger ou de blessures.

#### CONSIGNES DE FONCTIONNEMENT – DÉPLACEMENT DE LA TABLE DE POSITIONNEMENT

##### REMARQUE

Ne déplacez pas la table lorsqu'elle est complètement chargée. Sinon, le châssis de base de la table est endommagé. Les évidements dans le châssis de base ne sont conçus que pour une table vide et ne peuvent accueillir aucune charge supplémentaire.

## INDICATIONS TECHNIQUES

Capacité de charge .....	200 à 2000 kg, selon ressort
Surface de chargement.....	1,3 m de large × 1,3 m de long × 1,8 m de haut (max.)
Longueur .....	1150 mm
Largeur (châssis de base).....	930 mm
Hauteur comprimée.....	241 mm
Hauteur déployée.....	705 mm
Bague rotative, diam. ext. ....	1110 mm
Bague rotative, diam. int.....	1030 mm
Poids net .....	170 kg, avec (3) ressorts incorporés

## INSTRUCTIONS D'INSTALLATION

### DÉBALLER TABLE

1. Avant d'installer la table de positionnement, examinez les spécifications et dispositions locales susceptibles de s'appliquer. Il vous incombe d'obtenir toutes les autorisations éventuellement nécessaires.
2. Veuillez lire attentivement la présente notice. Tenez compte de tous les avertissements et consignes de sécurité.
3. Inspectez soigneusement la palette d'expédition à la recherche de dommages qui pourraient avoir endommagé la table de positionnement. Signalez tout dommage à l'entreprise de transport. Notez tout dommage sur les documents d'expédition que vous devez signer.

4. Sélectionnez l'emplacement de la table du positionneur. La table doit être placée sur une surface lisse et plane. Contrôlez la surface de pose et éliminez les impuretés éventuelles.

**PRUDENCE !**

La table de positionnement doit être installée sur un support lisse et plan. Un sol inégal peut trop solliciter le châssis de base. Par conséquent, la table peut ne pas fonctionner correctement ou des phénomènes d'usure peuvent survenir prématurément. Risques de blessures ou de détérioration de la charge.

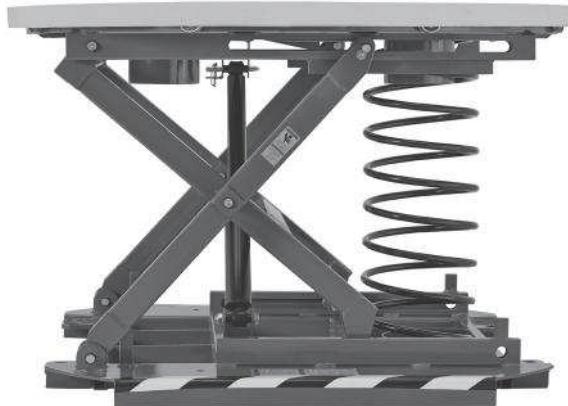
5. Placez la table de positionnement à côté du futur emplacement.

6. Enlevez les sangles qui fixent la table à la palette. Retirez l'ensemble du matériel d'emballage. Placez la table de positionnement sur le sol. Étayez le châssis de base.
7. Contrôlez que la table de positionnement repose fermement sur le sol. Secouez le châssis de base. Le châssis de base doit être stable et ne pas bouger. Alignez le châssis de base avec le niveau à bulle.
8. Enlevez les ressorts et placez-les sur le sol.
9. Si vous avez des questions concernant l'installation, contactez le service client.

### RÉGLER ET INCORPORER LES RESSORTS

1. Pour le fonctionnement de la table, au moins un ressort doit toujours être installé. Ce ressort a un repère orange et un diamètre plus grand que les autres ressorts. Le grand ressort orange est toujours inséré à l'avant de la table. La figure 3 présente la position correcte de la première plume. Le châssis de base est conçu pour des charges allant jusqu'à env. 2040 kg. En utilisant différents ressorts, la table peut être adaptée à différentes charges. Les ressorts sont sélectionnés en fonction du poids et de la hauteur d'une palette entièrement chargée. La table de positionnement peut être équipée d'un ou de trois ressorts maximum. Si la hauteur ou le poids de la palette change, les ressorts doivent également être changés. Le tableau 1 montre les critères de sélection des ressorts.

Fig. 3



Face arrière  
(avec charnière)

Face avant  
(avec galet)

2. Pour l'expédition de la table, les ressorts doivent être démontés. L'installation du premier ressort (orange) nécessite deux personnes. Ôter la bague rotative et les deux fermetures à baïonnette jaunes. Mettre les pièces de côté pour une installation ultérieure.



Fig. 4

3. L'amortisseur est fixé au châssis supérieur à l'aide d'un pivoté et bloqué à l'aide d'une gouille fendue. Le pivot maintient le cadre de la table en position relevée. Examinez attentivement le mécanisme et notez la position des pièces. Retirez la gouille fendue et le pivot. Déposez l'extrémité libre de l'amortisseur.

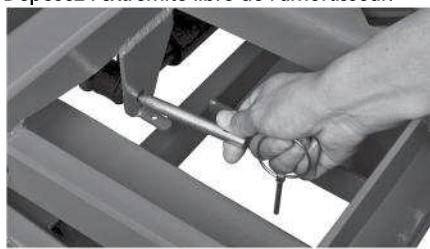


Fig. 5

4. Avec une deuxième personne, soulevez le cadre supérieur jusqu'à ce qu'il touche la butée de verrouillage.



Fig. 6

5. Maintenez les deux loquets en hauteur et soulevez le cadre supérieur jusqu'à sa position finale supérieure. Pendant qu'une personne maintient le cadre en place, l'autre insère le pivot dans l'ouverture du châssis de base. Cf. fig. 8. Lorsque la table est en position finale supérieure, le ressort orange peut être installé.



Fig. 7



Fig. 8

6. Insérez l'une des deux extrémités du ressort dans l'évidement inférieur. S'assurer que la spire du ressort inférieure se trouve entre le cadre de l'évidement et la languette (cf. fig. 9).



Fig. 9

7. Saisir le ressort par le haut au niveau du deuxième ou troisième spire (PAS au niveau du spire supérieur) et l'insérer sous le bord du cadre supérieur.



Fig. 10

9. Retirez le pivot de l'amortisseur. Comprimer le cadre supérieur vers le bas jusqu'à ce que les deux loquets s'enclenchent.



Fig. 14

8. Lors de la compression du ressort, le pousser simultanément vers l'avant de manière à ce qu'il s'enclenche dans l'évidement sous le cadre supérieur. Lorsqu'il est en position correcte, il se verrouille automatiquement.



Fig. 11



**CORRECT**  
Ressort entièrement  
encastré dans l'évide-  
ment

Fig. 12

**INCORRECT**  
Ressort pas entière-  
ment encastré dans  
l'évidement



Fig. 13

10. Insérer le pivot dans l'amortisseur et le bloquer avec la goupille fendue.



Fig. 15

11. Des ressorts supplémentaires peuvent être insérés par les ouvertures du cadre si nécessaire. Réinsérer les fermetures à baïonnette jaunes et les tourner pour les verrouiller.



Fig. 16

12. Réinsérer la bague rotative.



Fig. 17

13. La figure 18 montre la position des ressorts supplémentaires. Assurez-vous d'avoir sélectionné les bons ressorts. Le tableau 1 donne un aperçu des différents ressorts pour différentes applications.

Rear / Front	Avant / arrière
Orange / grey / purple spring	Ressort orange / gris / violet
Orange and grey springs	Ressorts oranges et gris

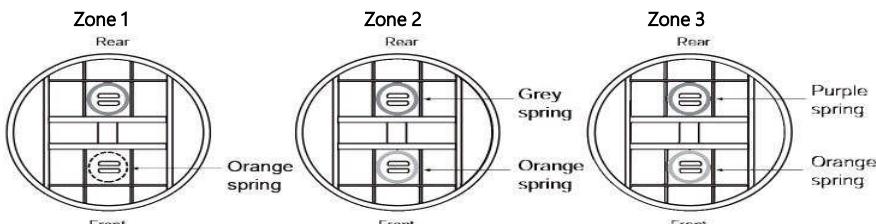
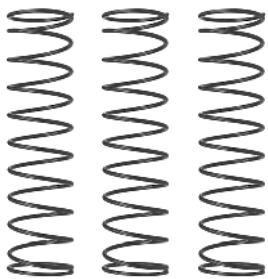


Fig. 18 Position d'incorporation des ressorts

## VALEURS INDICATIVES POUR LA SÉLECTION DES RESSORTS

Tableau 1 – Aperçu

Pour garantir le fonctionnement correct de la table de positionnement, les ressorts doivent être correctement sélectionnés. Le tableau 1 donne un aperçu avec lequel vous pouvez sélectionner le ressort qui convient en fonction du poids et de la hauteur de la palette chargée.



La table de positionnement est livrée avec bague rotative, évidemment pour l'utilisation d'un chariot élévateur dans le châssis de base et un lot de ressorts.

1. Indiquez ici le poids d'une palette entièrement chargée : \_\_\_\_\_

(pas d'estimations ; consultez le poids effectif dans les documents ou pesez la palette)<sup>1</sup>

2. Indiquez ici la hauteur d'une palette entièrement chargée : \_\_\_\_\_

(pas d'estimations ; consultez la hauteur effective dans les documents ou mesurez la palette)<sup>1</sup>

3. Sélectionnez à l'aide du tableau 1 le ressort adapté : \_\_\_\_\_

Charge	Ressort orange	Ressort orange + gris	Ressort orange + violet	Ressort orange + ressort gris + ressort violet
	Hauteur de la plate-forme (mm)			
0 kg	705	705	705	705
100 kg	644	640	684	675
200 kg	455	585	630	643
300 kg	273	520	587	605
400 kg	241	446	532	572
500 kg	/	374	477	535
600 kg	/	300	410	500
700 kg	/	241	355	465
800 kg	/	/	305	425
900 kg	/	/	250	390
1000 kg	/	/	241	348
1100 kg	/	/	/	308
1200 kg	/	/	/	275
1300 kg	/	/	/	245
1400 kg	/	/	/	241
1500 kg	/	/	/	/
1600 kg	/	/	/	/
1700 kg	/	/	/	/
1800 kg	/	/	/	/
1900 kg	/	/	/	/
2000 kg	/	/	/	/

(1) PRUDENCE : les ressorts sont calibrés avec précision et fonctionnent le mieux dans les plages de poids et de hauteur indiquées ici. L'utilisation d'un ressort conçu pour un poids plus ou moins élevé affecte la précision de levage et d'abaissement de la table de positionnement. Pour le traitement de palettes de hauteurs ou de poids très différents, la table peut être facilement adaptée sur site en choisissant une autre combinaison de ressorts.

### AVERTISSEMENT !

Avant d'utiliser la table de positionnement, contrôlez les dispositifs de sécurité. Assurez-vous que les fermetures à baïonnette sont montées et verrouillées. Contrôlez les extrémités supérieures et inférieures des ressorts pour vous assurer qu'elles sont correctement encastrées. Contrôlez la goupille fendue à l'extrémité supérieure de l'amortisseur. Ces contrôles sont très importants.

### NOTICE TECHNIQUE

#### CHARGEMENT MANUEL

Empilez les caisses ou les pièces sur la palette jusqu'à ce qu'elle soit complètement chargée. Chargez la palette par couches. Utilisez la bague rotative pour ne pas avoir à vous déplacer autour de la table. La table de positionnement s'abaisse lentement jusqu'au sol. Cf. fig. 19.

#### PRUDENCE !

TOURNER PALETTE CHARGÉE. TENEZ VOS MAINS ÉLOIGNÉES DE LA BAGUE ROTATIVE : RISQUE DE BLESSURES.



Fig. 19

#### DÉCHARGEMENT MANUEL

Retirez les caisses ou pièces de la palette jusqu'à ce qu'elle soit vide. Déchargez la palette par couches. Utilisez la bague rotative pour ne pas avoir à vous déplacer autour de la table. La

table de positionnement remonte lentement. Cf. fig. 20.

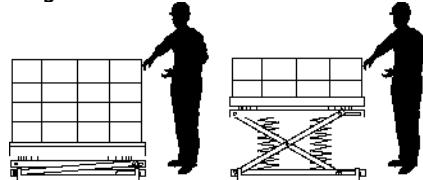


Fig. 20

#### SÉCURITÉ D'UTILISATION

1. La capacité de charge maximale de la table ne doit pas être dépassée. La capacité de charge se réfère au poids de la charge, y compris de la palette. Le tableau 1 donne un aperçu des valeurs de hauteur et de poids pour le choix de la combinaison de ressorts appropriée.
2. Ne descendez jamais la palette de la table par le côté. Dans le cas contraire, la plate-forme de chargement remonte brusquement.
3. N'utilisez pas la table lorsque des personnes sont assises sur la bague rotative.
4. Ne pas utiliser la table avec des palettes endommagées ou cassées. Des planches ou des clous peuvent faire saillie des palettes cassées. Lors de la rotation, ces planches ou clous peuvent se coincer dans le châssis de base. En cas d'interruption brusque du mouvement de rotation, la charge peut glisser. Risques de blessures ou de détérioration de la table. Si les planches ou les clous font saillie de plus de 0,3 cm, le mouvement de rotation peut être perturbé.

5. Tenez-vous à l'écart de la bague rotative pendant le fonctionnement. Lors de la rotation de la palette, des parties de la charge peuvent glisser et provoquer des blessures.

6. Maintenez l'espace qui entoure la table en bon état de propreté. Recueillez toujours immédiatement la saleté, la poussière, l'huile déversée ou la graisse qui s'est échappée. Sinon, risque de glisser et de se blesser pendant le fonctionnement.

#### CHARGER LE CHARIOT ÉLÉVATEUR À FOURCHE

1. Placer la charge sur le chariot élévateur à fourche et abaisser les fourches. Avant de sortir les fourches, s'assurer que la charge se trouve sur la table et non sur les fourches. Cf. fig. 21.

- Abaisser la charge jusqu'à ce que les ressorts soient complètement comprimés.
- S'assurer que les fourches du chariot élévateur à fourche sont dégagées.

#### AVERTISSEMENT !

Sinon, la charge peut s'abaisser brusquement lorsqu'on sort les fourches. Risques de blessures ou de détérioration de la table ou de la charge.

#### AVERTISSEMENT !

Ne jamais placer la charge sur la bague rotative en rotation. Lorsque la charge est placée sur la bague en rotation, elle peut glisser. Risques de blessures ou de détérioration de la table.

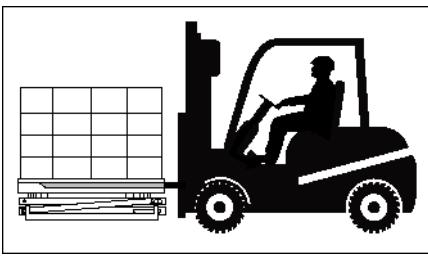


Fig. 21

2. Assurez-vous que la charge est placée au milieu de la table.

**AVERTISSEMENT !**

Lorsque la charge n'est pas placée au centre, elle peut glisser lors de la rotation de la table. Risques de blessures ou de détérioration de la table ou de la charge.

**DÉCHARGER AVEC LE CHARIOT ÉLÉVATEUR À FOURCHE**

1. Enfoncer les fourches intégralement dans la palette et soulever la palette de la table. Cf. fig. 22.

- Soulever la palette jusqu'à ce que les ressorts de la table sont complètement sortis.
- Assurez-vous que la palette est en suspens au-dessus de la bague rotative avant de déplacer le chariot élévateur à fourche.

**AVERTISSEMENT !**

Sinon, la table peut remonter rapidement et brusquement lors du retrait de la palette. Risques de blessures ou de détérioration de la table ou de la charge.

**TRANSPORTER TABLE**

**REMARQUE**

Ne déplacez pas la table lorsqu'elle est complètement chargée. Sinon, le châssis de base de la table est endommagé. Les événements dans le châssis de base ne sont conçus que pour une table vide et ne peuvent accueillir aucune charge supplémentaire.

**MAINTENANCE**

Activités de maintenance de routine tous les 90 jours

- Contrôler que le dispositif ne présente pas de composants détachés et de phénomènes d'usure.
- S'assurer que la table se trouve sur un support plat.

1. Retirez l'ensemble des charges de la face supérieure de la table.
2. Rentrez les fourches dans les évidements de la face inférieure de la table. Cf. fig. 23.

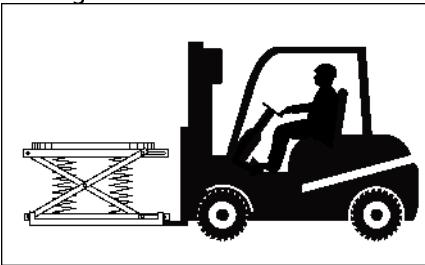


Fig. 22

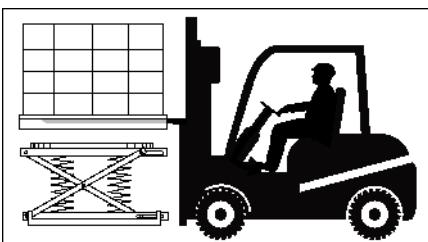


Fig. 23

## DÉPANNAGE

### Liste de contrôle pour le dépannage

Problème	Cause possible	Contrôle
La table s'abaisse trop rapidement.	La combinaison de ressorts est trop faible pour la charge.	Vérifier les paramètres de ressorts. Cf. tableau 1.
La table ne s'abaisse pas suffisamment (trop lentement).	La combinaison de ressorts est trop forte pour la charge.	Vérifier les paramètres de ressorts. Cf. tableau 1.
La face supérieure de la table tourne et s'écarte de vous.	Le cadre de la table n'est pas correctement axé.	Placez la table sur un support plat.
La face supérieure de la table a un effet de ressort.	L'amortisseur est défectueux.	Adressez-vous au service clients.
Bruits extrêmes lors de la rotation.	Phénomènes d'usure ou lubrification insuffisante des paliers sous la bague rotative.	Adressez-vous au service clients.

*Simon, Evers & Co. GmbH*  
*HAMBURG*

F

**Déclaration de conformité CE**  
**en conformité à la directive sur les machines CE 2006/42/EG**

Par la présente, nous déclarons que les machines désignées ci-après, de part leur conception, leur construction et leur style, de même pour le modèle que nous avons mis en circulation, correspondent aux exigences fondamentales y relatives de sécurité et de santé des directives CE.

La conformité n'est plus valide pour une modification de la machine effectuée sans notre accord.

### Désignation des machines:

## Table de positionnement

## Modèles de machine:

M-532962-PX001

M-532963-PX001

(K 532962 – G 951 903)

(K 532963 – G 951 904)

Directives CE  
relatives:

## Directive sur les machines CE (2006/42/EG)

### Nom du fournisseur:

Simon, Evers & Co. GmbH

Adresse:

Katharinenstrasse 9  
20457 Hamburg

Date:

16.08.2019

Signature du fournisseur:

*Simon, Evers & Co. GmbH*

ppa. Münchow

*H.*  
Südost, Erich & Co. GmbH  
Acme-Str. 14 - D-2009 Hamburg  
Postf. 10 56 29 - D-2009 Hamburg  
Tel.: 040/ 32 32 91-0